

No. 40297

**Germany
and
China**

Arrangement between the Federal Ministry of Transport, Construction and Housing of the Federal Republic of Germany and the Ministry of Communications of the People's Republic of China concerning cooperation in the fields of inland shipping and waterways. Beijing, 1 December 2003

Entry into force: *1 December 2003 by signature, in accordance with article 7*

Authentic texts: *Chinese and German*

Registration with the Secretariat of the United Nations: *Germany, 14 June 2004*

**Allemagne
et
Chine**

Arrangement entre le Ministère fédéral du transport, de la construction et du logement de la République fédérale d'Allemagne et le Ministère des communications de la République populaire de Chine relatif à la coopération dans les domaines du transport maritime et des voies navigables intérieures. Beijing, 1 décembre 2003

Entrée en vigueur : *1er décembre 2003 par signature, conformément à l'article 7*

Textes authentiques : *chinois et allemand*

Enregistrement auprès du Secrétariat des Nations Unies : *Allemagne, 14 juin 2004*

德意志联邦共和国交通、建设与住房部

和

中华人民共和国交通部

内河航运和水路交通合作

协议

德意志联邦共和国交通、建设与住房部和中华人民共和国交通部
(以下称“双方”)依据以下几点:

- 为了继续双边 1984 年 10 月 10 日签订的、已卓有成效实施的
内河航运合作协议;
- 根据双方愿望,将这一合作扩展到水路交通领域;
- 为了细化双边共同关心的题目,以保证更好地在这些领域促
进双边科学、技术和经济方面的合作;

达成以下协议:

第一条

双方根据需求和各自可能性,在平等互利的基础上,促进双边在
内河航运和水路交通方面的合作;

第二条

双方的合作包括下列课题:

- 1、水路建设项目管理;
- 2、水路运营与维护管理;
- 3、水路设施,特别是船闸和船只提升设施在建造、运营与维护
过程中的技术问题;

- 4、交流内河水路运输的政策、法规及发展规划；
- 5、内河水路运输船型；
- 6、内河航运安全；
- 7、内河安全管理指挥系统；
- 8、防止内河船只造成水域污染的措施；
- 9、内河航运中物流技术的开发；
- 10、水上救助手段；
- 11、水下障碍物的打捞清除，
- 12、双方商定的共同感兴趣的其它问题；

第三条

双方的合作方式包括：

- 1、交流双方感兴趣的信息，如内河航运和水路方面的资料与出版物（分别用本国语言）；
- 2、共同组织科学讨论会和技术座谈会；
- 3、就双方感兴趣的题目设立共同的研究项目，交流研究成果和经验；
- 4、互换专家，进行信息交流和进修，参加报告活动、调查和科学会议；
- 5、双方商定的其它形式的合作；

第四条

在内河航运和水路方面的技术、经济和科学合作中，每个项目的具体条件由双方以及双方参与的研究所、组织机构和企业，根据所在国现行的法律、法规进行商定。一方应遵守另一方的现行法律。

第五条

(一) 双方代表至少每两年轮流在：意志联邦共和国和中华人民共和国会晤一次，以检查本协议的执行情况，制订工作计划；计划包括：合作的项目、合作的目的、需要遵循的程序、时间进度以及与此有关的其它问题。

(二) 费用规定由双方在确定项目时根据平等互利和对等的原则进行商定。在未具体商定费用规定的情况下，各方负担本方费用。作为东道主的协议方负责为第三条中所列的合作形式提供组织方面的前提条件（如会议室、翻译）。

(三) 双方代表会晤时以及在本协议的执行过程中，可以邀请有关机构、组织和企业的专家参与。

第六条

实施本协议过程中发生的任何意见分歧均应通过友好协商解决。

第七条

(一) 本协议自签字之日起生效, 有效期五年。若任何一方均未在本协议有效期内期满前六个月书面通知另一方要求终止本协议, 则本协议的有效期自动延长五年;

(二) 除非另有协定, 本协议的终止不应影响正在执行的项目, 直至其完成;

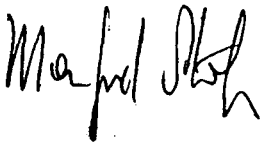
(三) 自本协议生效之日起, 原德国交通部和中华人民共和国交通部 1984 年 10 月 10 日签订的内河航运合作协议失效。

本协议于 2003 年 12 月 1 日在中国北京签订, 一式两份, 分别用德文和中文写成, 两种文本具有同等效力。

德意志联邦共和国

交通、建设与住房部

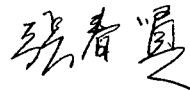
代表



中华人民共和国

交通部

代表



[GERMAN TEXT — TEXTE ALLEMAND]

Vereinbarung

zwischen

dem Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen der Bundesrepublik Deutschland

und dem

Ministerium für das Kommunikationswesen der Volksrepublik China

über die

Zusammenarbeit auf den Gebieten Binnenschifffahrt und Wasserstraßen

Das Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen der Bundesrepublik Deutschland
und
das Ministerium für das Kommunikationswesen der Volksrepublik China –

im Hinblick auf die Fortführung der in der bilateralen Vereinbarung über die Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Binnenschifffahrt vom 10. Oktober 1984 verankerten Zusammenarbeit,

gemäß der Absicht der Vertragsparteien, die Zusammenarbeit auf das Gebiet der Wasserstraßen auszuweiten,

mit dem Ziel, die im gegenseitigen Interesse stehenden Themen festzulegen, um damit eine weitere Förderung der bilateralen wissenschaftlichen, technischen und wirtschaftlichen Zusammenarbeit auf diesen Gebieten zu gewährleisten –

sind wie folgt übereingekommen:

Artikel I

Die Vertragsparteien fördern entsprechend ihrem Bedarf und ihren jeweiligen Möglichkeiten die bilaterale Zusammenarbeit auf den Gebieten Binnenschifffahrt und Wasserstraßen auf der Grundlage der Gleichheit und des beiderseitigen Nutzens.

Die Zusammenarbeit zwischen den Vertragsparteien umfasst folgende Themen:

1. Projektmanagement im Rahmen von Baumaßnahmen an Wasserstraßen,
2. Management im Rahmen des Betriebs und der Unterhaltung von Wasserstraßen,
3. Technische Fragen zum Bau, zum Betrieb und zur Unterhaltung von Anlagen an Wasserstraßen, insbesondere von Schleusen und Schiffshebewerken,
4. Gegenseitige Information über Politik, Gesetze und Vorschriften sowie Ausbaupläne für die Binnenschifffahrt,
5. Schiffstypen für die Binnenschifffahrt,
6. Verkehrssicherheit in der Binnenschifffahrt,
7. Kontrollsystem für das Sicherheitsmanagement in der Binnenschifffahrt,
8. Maßnahmen gegen die Verunreinigung von Gewässern durch Binnenschiffe,
9. Entwicklung von Technologien für die Logistik in der Binnenschifffahrt,
10. Bergungs- und Rettungsmaßnahmen auf dem Wasser,
11. Wrackbeseitigung unter Wasser,
12. weitere Themen von beiderseitigem Interesse, sofern sie von den Vertragsparteien vereinbart werden.

Artikel 3

Die Formen der Zusammenarbeit zwischen den Vertragsparteien umfassen:

1. Austausch von im gegenseitigen Interesse stehenden Informationen, wie z. B. Unterlagen und Veröffentlichungen über die Binnenschifffahrt und Wasserstraßen (in der jeweiligen Landessprache),
2. Organisation von gemeinsamen wissenschaftlichen Konferenzen und technischen Seminaren,
3. gemeinsame Forschungsvorhaben zu Fragen von beiderseitigem Interesse und Austausch der Forschungsergebnisse und Erfahrungen,
4. Austausch von Sachverständigen der Vertragsparteien zum Informationsaustausch und zur Teilnahme an wissenschaftlichen Projekten, Untersuchungen und Tagungen,
5. andere Formen der Zusammenarbeit, sofern sie von den Vertragsparteien vereinbart werden.

Artikel 4

Die Bedingungen für die einzelnen Projekte im Rahmen der technischen, wirtschaftlichen und wissenschaftlichen Zusammenarbeit auf den Gebieten Binnenschifffahrt und Wasserstraßen werden jeweils von den beteiligten Institutionen, Organisationen und Unternehmen der Vertragsparteien nach den geltenden Rechtsvorschriften und Regelungen desjenigen Staates vereinbart, in dem das Projekt durchgeführt wird. Bestehendes Recht der jeweils anderen Vertragspartei ist einzuhalten.

(1) Die Vertreter der Vertragsparteien treffen sich mindestens alle zwei Jahre abwechselnd in der Bundesrepublik Deutschland und in der Volksrepublik China, um die Durchführung dieser Vereinbarung zu überprüfen und Arbeitspläne aufzustellen. Diese beinhalten gemeinsame Projekte, Ziele der Zusammenarbeit, einzuhaltende Verfahren, den zeitlichen Ablauf und andere entsprechende Punkte.

(2) Die Kostenregelungen werden bei der Festlegung der Projekte von den Vertragsparteien nach dem Grundsatz der Gleichheit und des beiderseitigen Nutzens sowie der Gegenseitigkeit vereinbart. Soweit im Einzelfall die Kostenregelungen nicht vereinbart sind, trägt jede Vertragspartei ihre eigenen Kosten. Die bei einem Projekt gastgebende Vertragspartei sorgt für die Erfüllung der organisatorischen Voraussetzungen (z. B. Besprechungsräume und Dolmetscher) für die in Artikel 3 festgelegten Formen der Zusammenarbeit.

(3) Bei den Treffen der Vertreter der Vertragsparteien und bei der Durchführung dieser Vereinbarung können Sachverständige von Institutionen, Organisationen und Unternehmen hinzugezogen werden.

Artikel 6

Jede Meinungsverschiedenheit über die Umsetzung dieser Vereinbarung soll durch freundschaftliche Verhandlungen gelöst werden.

Artikel 7

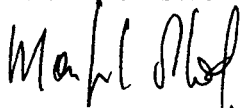
(1) Diese Vereinbarung tritt am Tage ihrer Unterzeichnung in Kraft und gilt für fünf Jahre. Die Vereinbarung wird um jeweils weitere fünf Jahre verlängert, falls keine der Vertragsparteien diese Vereinbarung mit einer Frist von sechs Monaten vor Ablauf der Gültigkeit außer schriftlich gekündigt hat.

(2) Tritt diese Vereinbarung außer Kraft, so werden die im Rahmen dieser Vereinbarung begonnenen Projekte zu Ende geführt, sofern nichts Gegenteiliges vereinbart wird.

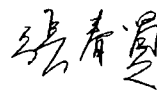
(3) Mit Inkrafttreten dieser Vereinbarung tritt die bisherige, zwischen dem Bundesministerium für Verkehr der Bundesrepublik Deutschland und dem Ministerium für das Kommunikationswesen der Volksrepublik China getroffene Vereinbarung über die Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Binnenschifffahrt vom 10. Oktober 1984 außer Kraft.

Geschehen zu Peking am 1. Dezember 2003 in zwei Urschriften, jede in deutscher und chinesischer Sprache, wobei jeder Wortlaut gleichermaßen verbindlich ist.

Für das
Bundesministerium für
Verkehr, Bau- und Wohnungswesen
der Bundesrepublik Deutschland



Für das
Ministerium für das
Kommunikationswesen
der Volksrepublik China



[TRANSLATION - TRADUCTION]

ARRANGEMENT BETWEEN THE FEDERAL MINISTRY OF TRANSPORT,
CONSTRUCTION AND HOUSING OF THE FEDERAL REPUBLIC OF
GERMANY AND THE MINISTRY OF COMMUNICATIONS OF THE
PEOPLE'S REPUBLIC OF CHINA CONCERNING COOPERATION IN
THE FIELDS OF INLAND SHIPPING AND WATERWAYS

The Federal Ministry of Transport, Construction and Housing of the Federal Republic of Germany and the Ministry of Communications of the People's Republic of China,

With a view to continuing the cooperation instituted on the basis of the bilateral Arrangement of 10 October 1984 on cooperation in the field of inland shipping,

In the light of the Contracting Parties' intention to extend their cooperation to the field of waterways,

With the aim of identifying topics of mutual interest in order to advance bilateral scientific, technical and economic cooperation in these fields,

Have agreed as follows:

Article 1

The Contracting Parties, in keeping with their needs and their respective means, shall promote bilateral cooperation in the field of inland shipping and waterways on a basis of equality and mutual benefit.

Article 2

Cooperation between the parties shall encompass the following topics:

1. Project management in relation to waterway construction projects;
2. Management in relation to the operation and maintenance of waterways;
3. Technical matters in relation to the construction, operation and maintenance of waterway installations, in particular locks and canal lifts;
4. Sharing of information regarding policies, laws and regulations and expansion plans for inland shipping;
5. Types of ships for inland shipping;
6. Traffic safety in inland shipping;
7. Control systems for safety management in inland shipping;
8. Measures to counter pollution of waterways caused by vessels in inland shipping;
9. Development of technologies for inland shipping logistics;
10. Waterway rescue and recovery;
11. Underwater wreck removal;

12. Other topics of mutual interest, as agreed by the Contracting Parties.

Article 3

Cooperation between the Contracting Parties may take the following forms:

1. Exchange of information of mutual interest, such as documents and publications on inland shipping and waterways (in the language of the respective country);
2. Organization of joint scientific conferences and technical seminars;
3. Joint research projects on questions of mutual interest and exchange of research results and experiences;
4. Exchange of experts between the Contracting Parties for the purposes of information exchange and participation in scientific projects, investigations and meetings;
5. Other forms of cooperation as agreed by the Contracting Parties.

Article 4

The terms of specific projects to be undertaken within the framework of technical, economic and scientific cooperation in the fields of inland shipping and waterways shall be agreed upon in each case by the participating institutions, organizations and enterprises of the Contracting Parties in accordance with the applicable laws and regulations in effect in the State in which the project is to be carried out. The law in force in the other Contracting Party shall be respected.

Article 5

(1) Representatives of the Contracting Parties shall meet alternately in the Federal Republic of Germany and the People's Republic of China at least once every two years in order to review the implementation of this Arrangement and draw up work plans covering joint projects, cooperation goals, procedures to be followed, time frames and other relevant matters.

(2) The cost arrangements shall be agreed upon by the Contracting Parties when setting up the project on the basis of equality, mutual benefit and reciprocity. If in a specific case the cost arrangements are not agreed upon, each Contracting Party shall bear its own costs. The Contracting Party hosting a project shall ensure that the organizational prerequisites (such as conference rooms and interpreters) are met for the forms of cooperation specified in article 3.

(3) Experts from institutions, organizations and enterprises may be called in to participate in meetings of the representatives of the Contracting Parties and in the implementation of this Arrangement.

Article 6

Any disputes concerning the application of this Arrangement shall be settled through amicable negotiations.

Article 7

(1) This Arrangement shall enter into force on the date of signature hereof and shall continue in force for five years. The Arrangement shall be renewed for additional terms of five years at a time if neither of the Contracting Parties has denounced the Arrangement in writing six months prior to the expiration of the current term.

(2) If this Arrangement is terminated, projects begun under this Arrangement shall be brought to completion, unless otherwise mutually agreed.

(3) Upon the entry into force of this Arrangement, the previous Arrangement concluded on 10 October 1984 between the Federal Ministry of Transport of the Federal Republic of Germany and the Ministry of Communications of the People's Republic of China concerning cooperation in the field of inland shipping shall lapse.

Done in Beijing on 1 December 2003 in two originals, each in the German and Chinese languages, each language being equally authentic.

For the Federal Ministry of Transport, Construction and Housing of the Federal Republic of Germany:

DR. MANFRED STOLPE

For the Ministry of Communications of the People's Republic of China:

XU GUANHUA

[TRANSLATION - TRADUCTION]

ARRANGEMENT ENTRE LE MINISTÈRE FÉDÉRAL DU TRANSPORT, DE LA CONSTRUCTION ET DU LOGEMENT DE LA RÉPUBLIQUE FÉDÉRALE D'ALLEMAGNE ET LE MINISTÈRE DES COMMUNICATIONS DE LA RÉPUBLIQUE POPULAIRE DE CHINE RELATIF À LA COOPÉRATION DANS LES DOMAINES DU TRANSPORT MARITIME ET DES VOIES D'EAU NAVIGABLES INTÉRIEURES

Le Ministère fédéral du transport, de la construction et du logement de la République fédérale d'Allemagne et le Ministère des communications de la République populaire de Chine,

En vue de poursuivre la coopération instituée sur la base de l'Arrangement bilatéral du 10 octobre 1984 relatif à la coopération dans le domaine de la navigation sur les voies d'eau intérieures,

Compte tenu de l'intention des Parties contractantes d'étendre leur coopération au domaine des voies d'eau,

Dans le but d'identifier des domaines d'intérêt mutuel afin de faire progresser la coopération bilatérale scientifique, technique et économique dans ces domaines,

Sont convenus de ce qui suit :

Article premier

Les Parties contractantes, dans la mesure de leurs besoins et de leurs moyens respectifs, favorisent la coopération bilatérale dans le domaine du transport intérieur et de la navigation sur les voies d'eau intérieures sur la base de l'égalité et de l'avantage réciproque.

Article 2

La coopération entre les parties porte sur les domaines suivants :

1. La gestion de projets de construction sur les voies d'eau ;
2. La gestion en rapport avec l'exploitation et l'entretien des voies d'eau ;
3. Les questions techniques en rapport avec la construction, l'exploitation et l'entretien d'installations sur les voies d'eau, en particulier les écluses et les écluses d'ascension ;
4. Le partage des informations concernant les politiques, les lois et les règlements et les plans d'expansion du transport sur les voies d'eau intérieures ;
5. Les types de navires de transport sur les voies d'eau intérieures ;
6. La sécurité du trafic dans le cadre du transport sur les voies d'eau intérieures ;
7. Les systèmes de contrôle pour la gestion de la sécurité en matière de transport sur les voies d'eau intérieures ;

8. Les mesures de lutte contre la pollution des voies d'eau causée par les navires de transport intérieur ;
9. L'élaboration de technologies pour la logistique du transport sur les voies d'eau intérieures ;
10. L'évacuation et le sauvetage sur les voies d'eau ;
11. L'enlèvement d'épaves sous l'eau ;
12. D'autres domaines d'intérêt mutuel, convenus par les Parties contractantes.

Article 3

La coopération entre les Parties contractantes peut revêtir les formes suivantes :

1. L'échange d'informations d'intérêt réciproque, par exemple, des documents et des publications sur le transport intérieur et les voies d'eau intérieures (dans la langue de chaque pays) ;
2. L'organisation de conférences scientifiques et de séminaires techniques ;
3. L'exécution de projets conjoints sur des questions d'intérêt mutuel et l'échange des résultats de la recherche et d'expériences ;
4. L'échange d'experts entre les Parties contractantes aux fins d'échanges d'informations et de participation à des projets scientifiques, des études et des réunions ;
5. D'autres formes de coopération convenues par les Parties contractantes.

Article 4

Les modalités des projets spécifiques à réaliser au titre de la coopération technique, économique et scientifique dans les domaines du transport intérieur et de la navigation sur les voies d'eau intérieures sont arrêtées de commun accord dans chaque cas par les institutions, les organisations et les entreprises participantes des Parties contractantes, conformément aux lois et règlements applicables en vigueur dans l'État dans lequel le projet doit être réalisé. La loi en vigueur dans l'autre Partie contractante est respectée.

Article 5

- 1) Les représentants des Parties contractantes se rencontrent alternativement en République fédérale d'Allemagne et en République populaire de Chine au moins une fois tous les deux ans pour faire le point sur la mise en oeuvre du présent Arrangement et élaborer des plans de travail portant sur des projets conjoints, les buts de la coopération, les procédures à suivre, les calendriers et d'autres questions pertinentes.
- 2) Les modalités de partage de coûts sont arrêtées de commun accord entre les Parties contractantes lors de la mise au point de projets sur la base de l'égalité, de l'avantage réciproque et de la réciprocité. Si dans un cas précis les modalités de partage de coûts ne sont pas convenues de commun accord, chaque Partie contractante assume ses propres coûts. La Partie contractante qui héberge le projet veille à ce que les dispositions organisationnelles

(salles de conférence et interprétation, par exemple) soient prises pour la forme de coopération visée à l'article 3.

3) Des experts des institutions, organisations et entreprises pourront être appelés à participer aux réunions des représentants des Parties contractantes et à la mise en oeuvre du présent Arrangement.

Article 6

Tout différend concernant l'application du présent Arrangement est réglé par voie de négociations amiables.

Article 7

1) Le présent Arrangement entrera en vigueur à la date de sa signature et restera en vigueur pendant cinq ans. Le présent Arrangement sera renouvelé de cinq ans en cinq ans si aucune des Parties contractantes ne l'a pas dénoncé par écrit six mois avant l'expiration de la période de cinq ans en cours.

2) Si le présent Arrangement expire, les projets entamés au titre du présent Arrangement seront menés à terme, à moins que les deux Parties n'en conviennent autrement.

3) Dès l'entrée en vigueur du présent Arrangement, l'Arrangement précédent conclu le 10 octobre 1984 entre le Ministère fédéral du transport de la République fédérale d'Allemagne et le Ministère des communications de la République populaire de Chine relatif à la coopération dans le domaine de la navigation sur les voies d'eau intérieure deviendra caduc.

Fait à Beijing le 1er décembre 2003 en double exemplaire en allemand et en chinois, les deux textes faisant également foi.

Pour le Ministère fédéral du transport de la République fédérale d'Allemagne :

MANFRED STOLPE

Pour le Ministère des communications de la République populaire de Chine :

XU GUANHUA